

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1914-1915**

4.7.1915

Großh. Hoftheater  zu Karlsruhe.

Sonntag, den 4. Juli 1915.

22. Vorstellung außer Abonnement.

Die Journalisten

Luftspiel in vier Akten von Gustav Freytag.

Spielleiter: Otto Kienschersf.

Personen:

Berg, Oberst außer Diensten		Paul Paschen.
Ida, seine Tochter		Alwine Müller.
Adelheid Kuneck		Melanie Ermarth.
Senden, Gutsbesitzer		Felix Baumbach.
Professor Oldendorf, Redakteur		Reinhold Lütjohann.
Conrad Volz, Redakteur		Fritz Herz.
Bellmaus, Mitarbeiter	} der Zeitung "Union"	Georg Hoffmann.
Kämpfe, Mitarbeiter		Hans Strauß.
Körner, Mitarbeiter		Josef Zoller.
Buchdrucker Hemming, Eigentümer		Max Schneider.
Müller, Faktotum		Ludwig Schneider.
Blumenberg, Redakteur	} der Zeitung "Coriolan"	Ewald Schindler.
Schmuck, Mitarbeiter		Paul Gemmecke.
Piepenbrint, Weinhändler und Wasmann		Karl Dapper.
Gotte, seine Frau		Margarete Pix.
Berta, seine Tochter		Alice Körner.
Kleinmichel, Bürger und Wasmann		Hermann Benedict.
Fritz, sein Sohn		Hermann Lindemann.
Justizrat Schwarz		Otto Kienschersf.
Eine fremde Tänzerin		Marie Genter.
Korb, Schreiber vom Gute Adelheids		Hugo Höcker.
Karl, Bedienter des Obersten		Ernst Glässer.
Ein Kellner		Josef Kaubers.
Ein Gast		Ernst Golde.

Reffourcengäste. Deputationen der Bürgerschaft.

Ort der Handlung: Eine Provinzialstadt.

Pause nach dem zweiten Akte (20).

Eröffnung des Hauses ein Uhr.

Anfang: halb zwei Uhr.

Ende: nach einviertel fünf Uhr.

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Sonntag, den 4. Juli 1915.

71. Abonnements-Vorstellung der Abteil. C (graue Abonnementsarten).

Polenblut.

Comédie in drei Akten von Bro. Stein. Musik von Oskar Nedbal.

Aufführer: Hermann.

Eigentümliche Besetzung: Peter Damas.

1. Bild: „Auf dem Polenball“. 2. Bild: „Die Wirtschaftlerin“. 3. Bild: „Goldene Ähren“.

Personen:

Van Den Jarnde, Gutsherr	Karl Daron.
Helma, seine Tochter	Therese Müller-Keldel.
Herr Baron von Baranoff	Hans Busch.
Fräulein von Popiel, sein Freund	Georg Hoffmann.
Baronin von Popiel, Tänzerin an der Parkbühne	
Chor	Clara Westend-Deget.
Schola von Sankt, Herr Vater	Marie Stiefel-Tornhöf.
von Hirtz	Fritz Haude.
von Baranoff	Hans Kraus.
von Belenoff	Fritz Richter.
von Smetwig	Paul Schöcher.
Konrad Jozia Kapoldin	Johanna Mayer.
Fräulein von Drogalski	Willy Schlegel.
Wästel, bedientet bei Baranoff	Wibelin Stern.

Folgende, Gbelle, Baranoff, Wästel, Wästel, Wästel, Wästel, Wästel, Wästel.

Der erste Akt spielt auf dem Polenball in Warschau, der zweite Akt einige Tage später auf dem Gute des Grafen Baranoff und der dritte endlich zur Erntezeit desselben Jahres.

Die Länge hat von Paula Allegri-Berg eingeleitet.

Gedruckte Prospekt nach dem ersten und zweiten Bilde (aus 7 u. 8 B.).

Schluss des Vorverkaufs am Vorabend 5 Uhr.

Tageskasse von 11 bis 1 Uhr — Haupteingang.

Abendkasse von halb 7 Uhr an.

Anfang: **sieben** Uhr.

Ende: gegen zehn Uhr.



Bekanntmachungen.

Preise der Plätze:

Besten-Ordnung	I. u. II. 6. — —	Besten-Ordnung	I. u. II. 3. — 50	4. Rang Mitte	I. u. II. 1. — 20
Besten-Ordnung	III. 5. — —	Besten-Ordnung	III. 2. — —	4. Rang Seite	I. u. II. — 50
Besten-Ordnung	I. 4. — —	Besten-Ordnung	I. 4. — —	2. Rang Seite	III. — 60
Besten-Ordnung	II. 3. — 50	Besten-Ordnung	II. 3. — —	2. Rang Seite	III. — 40
Besten-Ordnung	I. 5. — —	2. Rang Seite	I. 1. — 1. —	2. Rang Seite	III. — 40
Besten-Ordnung	II. 4. — —	2. Rang Seite	II. 2. — 50	2. Rang Seite	III. — 40
Besten-Ordnung	I. 5. — —	2. Rang Seite	II. 2. — 50	2. Rang Seite	III. — 40
Besten-Ordnung	II. 4. — —	2. Rang Seite	II. 2. — 50	2. Rang Seite	III. — 40
2. Rang Mitte	I. 4. — —	2. Rang Seite	II. 2. — 50	2. Rang Seite	III. — 40
2. Rang Mitte	II. 3. — 50	2. Rang Seite	II. 2. — 50	2. Rang Seite	III. — 40

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Kraut: Josef Mart, Gisella Teres.

Die Umbetzung von Rollen oder Partien bleibt vorbehalten. Eintrittskarten werden nur bei Stückänderung zurückgenommen.

In den Kassen wird nur abgerechnetes Geld angenommen.

Der Zutritt wird ausnahmslos nur gegen Vorzeigen der gültigen Eintrittskarte gestattet.

Die Besucher werden um pünktliches Erscheinen gebeten; Halbtagskarten sind nach der Zutritt bis zur nächsten Pause verwehrt. Ferner wird gebeten, die Abgänge und auch bei sich an die Abgänge mitzubringen. Ordnungsgemäß nicht durch verspätetes Erscheinen bei Halbtagskarten zu versagen.

Das Rauchen im Hoftheater und das Betreten desselben mit fremden Personen u. s. w. ist verboten.

Es wird ferner gebeten, nach Ende der Vorstellung beim Verlassen des Hauses auch die Wegengänge leeren zu lassen.

Personen ohne Eintrittskarte dürfen sich nur in der Vorhalle (Kassenhalle) aufhalten.

Bausche sind dem nächsten Wächterschamer abzugeben. Über die Hausbücher befindet sich eine fertige Besprechung in der Vorhalle. Die Hausbücher stehen von den Eigentümern auf dem Ausbureau des Hoftheaters verlagert von 9 bis 1 Uhr und 3 bis 5 Uhr in Empfang genommen werden.

Für Befüllung von Schreibern steht das Telefon der Kasse zur Verfügung.

Spielplan.

(Bekanntgeben ist der Preis für Sperrlich u. Abstellung.)

Montag, den 5. Juli: **B. 71.** Kleine Preise. **Ein toller Einfall.** Anfang 7,30 Uhr. (3. A.)

Dienstag, den 6. Juli: **A. 72.** Mittelpreise. **Das Heyelein.** — **Sonne und Erde.** Anfang 7 Uhr. (4. A.)

Mittwoch, den 7. Juli: **B. 72.** Kleine Preise. **Am Teetisch.** — **Fräulein Witwe.** Anfang 7,30 Uhr. (3. A.)

Freitag, den 9. Juli (letzte Vorstellung): **C. 72.** Mittelpreise. Zur Feier des Geburtstags des Großherzogs in festlich beleuchtetem Hause: **Festkonzert.** Anfang 7,30 Uhr. (4. A.)